„Oh, ich sehe, Sie haben eine Lücke im Lebenslauf. Was haben Sie denn im Jahr 2020 gemacht?“ - „Netflix geguckt und Hände gewaschen.“

Liebe Leserinnen und Leser der Kirchen-Eule!

Zur Corona-Pandemie gibt es viele verschiedene Meinungen. Vom düsteren Horrorszenario bis hin zur gefährlichen Verharmlosung ist alles dabei. Manche Menschen verschlingen sämtliche Artikel und Beiträge zum Thema, andere haben inzwischen zu viel gehört und sind es leid.
Aus diesem Grund habe ich lange überlegt, „Corona“ in diesem Vorwort entweder zu ignorieren oder zu thematisieren. Wie Sie sehen, habe ich mich für Letzteres entschieden. Auch deshalb, weil ich in den letzten Tagen immer häufiger festgestellt habe, dass der Lockdown und seine Folgen - die Isolation, das Nichtstun, die Einsamkeit, der immer gleiche Trott, die Monotonie und das Warten - viele Menschen zu zermürben scheint.
Mediziner mahnen inzwischen, über Corona auch einmal zu lachen, um das Gefühl der Ohnmacht gegenüber der Krise erträglicher zu machen. Daher habe ich als Einstieg auch einen kleinen Witz gewählt. Humor schafft eine gewisse Erleichterung und emotionale Distanz. Von Fachleuten ist zu vernehmen, dass es normal und sogar gesund sei, über bedrohliche Situationen Witze zu machen, anstatt sich ganz und gar davon überwältigen zu lassen. Humor hat eine Ventilfunktion und dient gewissermaßen als „Psychohygiene“.

Wenn wir uns zudem als Christen neu auf unsere Kernkompetenz besinnen - auf Glaube und Hoffnung - dann können wir uns ganz bewusst dafür entscheiden, uns nicht kleinkriegen zu lassen von den widrigen Umständen um uns herum: „*Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn*. So schreibt es Paulus an die Römer, Kap. 8.
Vielleicht fühlen wir uns auf diesem langen Coronaweg zur Zeit wie die Emmaus-Jünger, deren Perspektive komplett verloren zu sein schien. Allein, einsam, stumpf, hoffnungslos. So sehr, dass sie nicht einmal bemerkten, dass ihr Herr Jesus Christus an ihrer Seite ging. Das Lachen war ihnen vergangen, ihr Blick auf die Katastrophe, auf Jesu Sterben gerichtet. Ihr Leben schien plötzlich ohne Sinn, ohne Jesus zu sein. OHNE!
Dinge entbehren zu müssen bedeutet etwas gänzlich anderes als freiwillig auf Dinge zu verzichten. Deswegen lege ich Ihnen in dieser Passionszeit ans Herz, sieben Wochen „MIT“ zu machen - entbehren müssen wir zur Zeit genug. Wir brauchen sieben Wochen mit Hoffnung, mit Gebet, mit Zuversicht, mit Gottvertrauen, mit Osterfreude, mit Geduld und auch mit Humor, mit Phantasie und mit Kreativität. Und mit Gottes Segen!
Ich wünsche Ihnen ganz viel „MIT“ und grüße Sie herzlich - auch von Fam. Ewald und von meinem Mann

Ihre *Anne Seifert*

Niederjossa Hattenbach Mengshausen

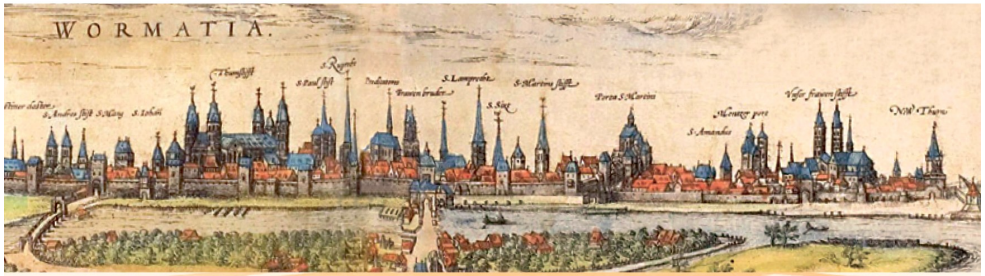
KIRCHENEULE

Nr. 144

März, April, Mai 2021

Worms feiert – und mit der Stadt die ganze Welt
Vor 500 Jahren erklärte Martin Luther vor dem Reichstag, er könne nicht gegen sein Gewissen handeln, mutig werde er weiter von einer erneuerten, befreiten Kirche träumen. Das 500. Jubiläum dieses Auftritts wird groß gefeiert.

Erleben Sie Geschichte
zum Weiterdenken!



Feiern Sie mit! Angebote vom 16. bis 18. April 2021

„Der Luther-Moment“ Am 17. April 2021 um 23 Uhr überträgt der SWR eine spektakuläre Multimedia-Inszenierung vom Wormser Marktplatz – die bundesweit miterlebt werden kann – auch als Veranstaltung in Gemeinden.

„Hier stehe ich!“ Am 18. April 2021 feiern der EKD-Ratsvorsitzende Heinrich Bedford-Strohm, Ulrike Scherf und der Limburger Bischof Georg Bätzing um 12 Uhr einen Open-Air-Festgottesdienst in der Wormser Innenstadt.

Weitere Höhepunkte sind der festliche **„Einzug Luthers“** in Worms am 16. April ab 19.30 Uhr und die Landesausstellung **„Hier stehe ich. Gewissen und Protest – 1521 bis 2021“** im Museum der Stadt Worms im Andreasstift. Außerdem wird am 18. April 2021 um 9.30 Uhr aus der Magnuskirche in Worms ein **ZDF-Fernsehgottesdienst** übertragen – mit EKHN-Kirchenpräsident Volker Jung.

Weitere Informationen und alle Details zu den Festlichkeiten finden Sie unter WAGEMUTIG.DE

Evangelische Kirche in Deutschland
EVANGELISCHE KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU
EVANGELISCHE KIRCHE VON KURHESSEN-WALDECK

1. Welches war der schönste Moment in Deinem Leben?
Einer der schönsten Momente war mein abendlicher Besuch auf dem Times Square in New York im Rahmen meines Auslandsaufenthaltes.
2. Wie heißt Dein Lieblingslied? Und der Lieblingsbibelvers?
Lied: Slow down (von Why Don't We)
Vers: Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein? Röm 8, 31
3. Um Dir eine Freude zu machen, genügt es...
… Musik anzumachen.
4. Welchen Trend begreifst Du nicht?
Tic Toc
5. An anderen Menschen bewunderst Du am meisten welche Eigenschaften?
Nächstenliebe, Kreativität und Offenheit
6. Woran denkst Du morgens beim Aufwachen?
Meistens an Gott und an die Schule
7. Bitte beende diesen Satz nach eigenen Vorstellungen: „Und sollte morgen die Welt untergehen, …
...hätte ich keine Angst vor dem, was kommt.
8. Was ist Deine größte Schwäche?
Gummibärchen.
9. Außer der Bibel empfiehlst Du welches Buch (mit Autor)?
Es gibt mehrere. Eine besonders spannende Reihe ist Lying Game von Sara Shepard
10. Welcher biblischen Person würdest Du gerne welche Frage stellen?
Ich würde Paulus fragen, wie er - nachdem er selbst Christ geworden war - damit umging, zuvor Christen verfolgt gehabt zu haben, .
11. Wenn es möglich wäre: Mit welchem Prominenten würdest Du gerne für einen Tag das Leben tauschen?
Camila Cabello
12. Warum ist Dir Deine Kirchengemeinde wichtig?
Weil ich dort meinen Glauben in Gemeinschaft mit anderen leben kann.

Ausgefüllt von: Malin Seifert, 17 Jahre, Schülerin

EIN UNVERGESSLICHER HL. ABEND

Unter Einhaltung strenger Hygienevorschriften und mit mehr als dem erforderlichen Abstand konnten wir am Heiligen Abend 2020 in allen drei Dörfern Gottesdienste feiern.
Besondere Ereignisse erfordern besondere Maßnahmen - ein Weihnachtsgottesdienst während einer Pandemie erfordert vor allem Platz und frische Luft. In Hattenbach war daher der Sportplatz Treffpunkt, in Mengshausen der Kirchplatz und in Niederjossa die große Maschinenhalle von Familie Bonn mit offenen Toren.
Mit diesen großartigen Möglichkeiten stand unseren Gottesdiensten nichts mehr im Wege. Natürlich haben die Krippenspiele in diesem Jahr gefehlt, genauso der Gesang. Aber eine kleine Präsentation von Bildern samt Sprachnachrichten, die Kinder extra dafür angefertigt hatten, lockerte den Gottesdienst in Niederjossa und Hattenbach ein wenig auf. Die dazu munter blinkenden Christbäume waren definitiv außergewöhnlich. In Mengshausen erklang sogar die Orgel - Fenster und Kirchentür wurden geöffnet und so konnte Felix Zettl von innen für Weihnachtslieder sorgen.
An dieser Stelle danken wir nochmals Familie Bonn und dem Hattenbacher Sportverein für alle Unterstützung!

Monatsspruch MÄRZ 2021

Jesus antwortete:

Ich sage euch: Wenn diese **schweigen** werden, so werden die **Steine schreien**.

LUKAS 19,40

DREI FAKTEN ZU

Ostern

❖ Ostern feiern wir nicht an einem festen Datum. Denn: Im Jahr 325 wurde festgelegt, dass Ostern stets am ersten Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond stattfindet.

❖ Woher der Begriff „Ostern“ kommt, ist nicht eindeutig geklärt. Eine Variante: Ostern leitet sich von Osten ab. Denn die Frauen, die am leeren Grab Jesu standen, blickten nach Osten, wo die Sonne aufgeht. Der Sonnenaufgang gilt außerdem als christliches Symbol für die Auferstehung.

❖ 213 Millionen Schoko-Osterhasen wurden im Jahr 2015 in Deutschland hergestellt – viel mehr als Schoko-Nikoläuse (146 Millionen).

In dieser Ausgabe:

Frühling / Inhaltsverzeichnis	2/ 3
Geburtstagskinder	4/ 5
Veranstaltungen	6/ 7
Freud & Leid	8/ 9
Gottesdienstplan	10/11
Aktivitäten / Rückblick	12/13
Rückblick / Interview	14/15
Persönlich	16

ALLIANZGEBETSWOCHE - EINMAL ANDERS

Dass auch in diesen Tagen mehr möglich ist als wir bisweilen meinen, hat im Januar die Allianzgebetswoche gezeigt. Obwohl wir zunächst skeptisch gewesen sind, ob sie überhaupt wird stattfinden können, ziehen wir im Nachhinein eine derart positive Bilanz, dass wir tatsächlich festhalten müssen, dass Corona auch einzelne positive Folgen haben kann.

Um einfach genug Platz zu haben, wurden die Gebetsabende in die Kirche verlegt und zeitlich ein wenig gestrafft. Es hätte uns nicht völlig überrascht, wenn gar niemand gekommen wäre. Pfarrer Seifert hatte sich schon vorgenommen, in diesem Fall alleine in der Kirche zu beten. Umso erfreulicher war dann die tägliche Teilnehmerzahl von 15 bis 20 Personen. Die Atmosphäre war einzigartig und wurde auch von vielen Teilnehmern positiv hervorgehoben. So positiv, dass wir planen, die Allianzgebetswoche künftig immer in der Kirche zu veranstalten.

Wie so vieles andere kann das Jona -Gemeindefestival in diesem Jahr coronabedingt nicht stattfinden. Unter dem Motto „Mutig neue Schritte wagen“ bieten die Veranstalter am Pfingstmontag einen 60-minütigen Impulsgottesdienst an, an dem wir im Rahmen einer Übertragung teilnehmen werden. Mit dabei sein werden „Könige und Priester“, eine der angesagtesten christlichen Bands, der Kinderliedermacher Johannes Müllerbauer, Pfarrer Johannes Weth (Leiter der Stiftung Himmelsfels), Bischöfin Prof. Dr. Beate Hofmann und weitere Gäste.
Unser Jona-Kirchspielsgottesdienst findet am 24. Mai 2021 (Pfingstmontag) um 10.00 Uhr in der Ev. Kirche Niederjossa statt.

UNSERE KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

25. April 2021 - Niederjossa:

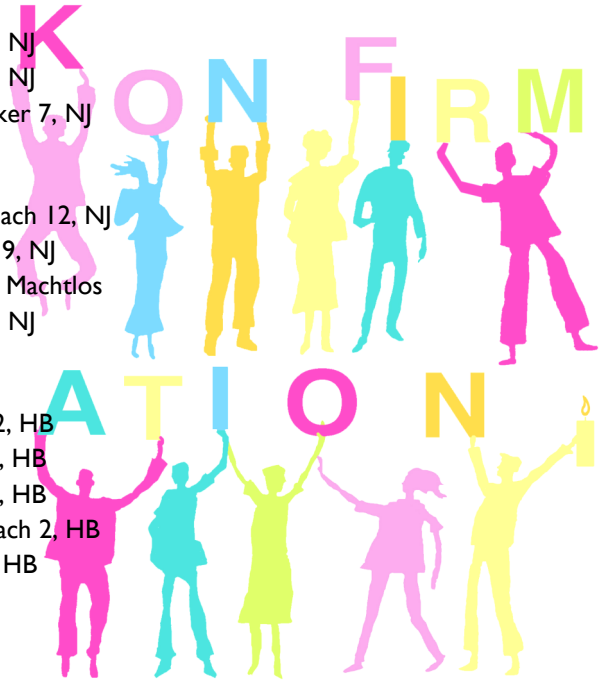
Andreas Bonn	Jossastr. 29, NJ
Greta Bonn	Jossastr. 29, NJ
Amelie Eckhardt	Am Bornacker 7, NJ

02. Mai 2021 - Niederjossa:

Celina Böhm	Im Krammbach 12, NJ
Nele Emmerich	Sudetenstr. 9, NJ
Natanael Eydt	Im Süffen 7, Machtlos
Hannah Schaake	Jossastr. 15, NJ

09. Mai 2021 - Hattenbach:

Fiona Braun	Oberrain 12, HB
Marla Höhmann	Am Rain 39, HB
Janina Quanz	Am Rain 17, HB
Marleen Soll	Am Elgersbach 2, HB
Clara Stockhardt	Mühlweg 7, HB



Gottes Segen zum Geburtstag!

Karfreitag

Gott steigt hinab,
weint mit den Weinenden,
verzweifelt am Zweifel,
verkümmert am Kummer,
stirbt mit den Sterbenden.

Bleibt nah denen,
die am Boden sind.
Und schreibt sich
bis heute ein
in die Geschichten
der Menschen.

TINA WILLMS

KINDER & JUGENDLICHE

☺ **Kindergottesdienst Niederjossa**, 1x mtl. samstags im Ev. Gemeindehaus
Wir hoffen, dass wir nach den Sommerferien endlich wieder starten können.

☺ **Eltern– und Kindgruppe Niederjossa**, montags um10.30 Uhr,
Ev. Gemeindehaus (Kontakt: 0170/3853951) - z. Zt. Pause

☺ **Kinderstunde Hattenbach** samstags um 10.00 Uhr im Gemeinderaum an
Nach den Sommerferien kann es hoffentlich wieder weitergehen.

☺ **KidsClub** Niederjossa (ab 7 Jahre) 14tägl. freitags um 15.00 Uhr,
Ev. Gemeindehaus, Ansprechpartnerin L. Wagner - z. Zt. Pause

☺ **RespekTIERE: aktiv,** Ansprechpartnerin L. Wagner

☺ **Konfirmandenunterricht**, dienstags von 16.30 - 18.00 Uhr;

☺ **Jugendclub NJ**, z. Zt. Pause

☺ **GetSpirit Musikteam & GetSpirit Kreativgruppe**: 1 x mtl. im Ev. Gemeindehaus NJ nach Absprache

ERWACHSENE

☑ **Gebetskreise:**, dienstags um 19.30 Uhr vor dem Gesprächskreis zur Bibel; dienstags um 9.00 Uhr bei Fam. Steinberger; freitags um 19.00 Uhr bei Fam. Giese

☑ **Gesprächskreis zur Bibel,** dreiwöchentl. dienstags um 20.00 Uhr abwechselnd in NJ u. HB: z. Zt. Pause; wenn möglich starten wir im Frühsommer

☑ **Posaunenchor Niederjossa**, donnerstags um 20.00 Uhr im Ev. Gemeinde haus; z. Zt. Pause

☑ **Hauskreis für junge Leute:** Termine nach Absprache - z. Zt. Pause

☑ **Singworkshop Himmelsspuren:** z. Zt. Pause

☑ **Seniorennachmittag**, entfällt bis auf weiteres

JÜRGEN WERTH - HOFFENTLICH IM SEPTEMBER...

Termine machen und Veranstaltungen planen war vor Corona ganz selbstverständlich. Zur Zeit hingegen steht hinter jedem Termin ein Fragezeichen, weil man nicht sicher weiß, wie die Lage sich bis dahin entwickeln wird. Für September planen wir den Besuch von Jürgen Werth: Vom 19. - 22. 09.2021 wird er zusammen mit Pfarrer Seifert kreative und kurzweilige Abende mit geistlichem Tiefgang gestalten. Bitte vormerken!

02. Mai	10.00 Uhr	Niederjossa	Konfirmation 2
	10.00 Uhr	Mengshausen	
	11.00 Uhr	Hattenbach	
09. Mai	10.00 Uhr	Hattenbach	Konfirmation
13. Mai	11.00 Uhr	Hattenbach	Gottesdienst Hainkuppe
16. Mai	10.00 Uhr	Mengshausen	
	11.00 Uhr	Niederjossa	
23. Mai	9.00 Uhr	Niederjossa	1. PFINGSTTAG
	10.00 Uhr	Hattenbach	
	11.00 Uhr	Mengshausen	
24. Mai	10.00 Uhr	Niederjossa	2. PFINGSTTAG - JonaGD
30. Mai	17.00 Uhr	Niederjossa	Abendgottesdienste
	18.00 Uhr	Hattenbach	
	19.00 Uhr	Mengshausen	
06. Juni	9.00 Uhr	Hattenbach	
	10.00 Uhr	Mengshausen	
	11.00 Uhr	Niederjossa	mit Taufe

PASSIONSANDACHTEN

Wir laden außerdem ein zu unseren Passionsandachten.:

10. März 2021 Niederjossa
17.. März 2021 Hattenbach
24. März 2021 Mengshausen

Die Andachten beginnen jeweils um 19.30 Uhr in der Kirche.

07. März	9.00 Uhr	Mengshausen	
	10.00 Uhr	Hattenbach	
	11.00 Uhr	Niederjossa	
14. März	10.00 Uhr	Niederjossa	
	11.00 Uhr	Mengshausen	
21. März	10.00 Uhr	Hattenbach	
	11.00 Uhr	Niederjossa	Vorstellungsgottesdienst
28. März	17.00 Uhr	Hattenbach	Abendgottesdienste
	18.00 Uhr	Mengshausen	
	19.00 Uhr	Niederjossa	
02. April	9.00 Uhr	Niederjossa	KARFREITAG
	10.00 Uhr	Mengshausen	
	11.00 Uhr	Hattenbach	
04. April	9.00 Uhr	Hattenbach	1. OSTERTAG
	10.00 Uhr	Mengshausen	
	11.00 Uhr	Niederjossa	
05. April	9.00 Uhr	Mengshausen	2. OSTERTAG
	10.00 Uhr	Niederjossa	
	11.00 Uhr	Hattenbach	
11. April	10.00 Uhr	Niederjossa	
	11.00 Uhr	Mengshausen	
18. April	10.00 Uhr	Hattenbach	
	11.00 Uhr	Niederjossa	mit Taufe
25. April	10.00 Uhr	Niederjossa	Konfirmation I

KLEIDERSAMMLUNG SPANGENBERG

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Kleidersammlung geben. Aus finanziellen Gründen kann das Spangenberg Sozialwerk jedoch nur eine einzige Abholstelle anfahren. Demzufolge wird es auch nur eine Sammelstelle geben. Bitte bringen Sie Ihre Kleidersäcke in der Zeit vom 12. - 17. April 2021 **NUR** nach Niederjossa zu Familie Hartwig, Jossastr. 10. Gerne möchten wir auch künftig die Kleidersammlung unterstützen und bitten daher um Beachtung der geänderten Sammlungsmodalitäten. Für Ihr Verständnis und Ihre Spende sagen wir - auch im Namen Spangenbergs - herzlichen Dank!

BESUCH VON OPEN DOORS AM 13. JUNI 2021

Von Open Doors haben Sie in den letzten Monaten immer wieder einmal im Gottesdienst gehört, ohne so genau zu wissen, worum es dabei eigentlich geht. Open Doors ist ein internationales überkonfessionelles christliches Hilfswerk, das sich weltweit in über 60 Ländern für Christen engagiert, die wegen ihres Glaubens diskriminiert oder verfolgt werden. Weltweit gelten 340 Millionen Christen als verfolgt.
Ein Mitarbeiter von Open Doors wird uns im Gottesdienst von dramatischen Einzelschicksalen und großen Nöten, aber auch von Wundern und Wendungen berichten.

BESUCH AUS DER BUNDESLIGA: MICHAEL STERNKOPF

Er galt Anfang der 90er als eines der größten Talente im deutschen Fußball und wechselte für eine Rekordsumme vom Karlsruher SC zum FC Bayern München: Michael Sternkopf.
Nach vielen Höhen und Tiefen im (Fußballer-)Leben entdeckte der Sportler vor wenigen Jahren im christlichen Glauben seinen Lebensmittelpunkt.
Am 12. September 2021 wird Michael Sternkopf im Gottesdienst bei uns zu Gast sein und im Rahmen eines Interviews aus seinem Leben erzählen:
Vom unerbittlichen Druck des Profifußballs, von Stress und Burnout sowie von der lebensverändernden Kraft des christlichen Glaubens.

TAUFEN

Levi Johnston	31. Januar	Hattenbach

BEERDIGUNGEN

Maria Nuhn	19. Dezember	85 Jahre	Niederjossa
Elfriede Steinert	04. Februar	78 Jahre	Hattenbach
Wilhelm Hofmeister	04. Februar	85 Jahre	Niederjossa
Maria Lange	05. Februar	84 Jahre	Hattenbach (NA)

PROCHRIST 2021

07. - 13. November im DGH Niederjossa

hoffnungsfest
Gott erleben
Jesus begegnen

Ev. Kirchengemeinde Niederjossa-Hattenbach-Mengshausen

Pfarrer Bernd Seifert
Elsetstr. 14
36272 Niederaula
Redaktion, Layout u. Satz: Anne Seifert

Telefon: 06625-7878
Fax: 06625-919917
E-Mail: Pfarramt.Niederaula-Niederjossa@ekkw.de

ONLINE-EVENT FÜR KINDER

Am 24. April veranstaltet der Bibellesebund einen Bibel-Action-Tag für Kinder. Ursprünglich war das Konzept als Live-Übertragung für Kindergruppen gedacht. Da es aber leider nach wie vor coronabedingt nicht möglich sein wird, eine solche Gruppenveranstaltung durchzuführen, können die Kinder sich das Programm auch zu Hause über YouTube anschauen. Nutzen Sie bitte dafür obigen QR-Code.

PACHTAUSSCHREIBUNG HATTENBACH

Im Gesamtverband Niederjossa-Hattenbach-Mengshausen stehen ab **1. Oktober 2021** für die Dauer von **12 Jahren** folgende Flächen zur Neuverpachtung an:

Gemarkung Hattenbach, Flur 5, Flurstück 31, Lage: Krone, Ackerland, 0,3656 ha
Gemarkung Hattenbach, Flur 5, Flurstück 32, Lage: Krone, Ackerland, 0,0780 ha

Der Kirchenvorstand wird bei der Vergabe folgende Kriterien zugrunde legen:

- ordnungsgemäße Bewirtschaftung
- Höhe des Pachtzinsgebotes
- Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck
- örtliche Nähe des Pachtbetriebes zum Pachtland
- soziale Aspekte (Existenz- und Arbeitsplatzsicherung, Bodenverteilung)
- ökologische Aspekte (besondere Umweltleistungen)

HINWEIS: Aufgrund eines neuen Vermögensaufsichtsgesetztes in der EKKW darf der Kirchenvorstand die Pachtverträge nur nach Ausschreibung und Angebotseinholung vergeben. Aus diesem Grund bitten wir Sie als Pachtinteressierten, bis zum 01. Juni 2021 ein Angebot **in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Angebot“** abzugeben, für die Flächen, die Sie ab **1. Oktober 2021** pachten möchten.
Die Angebote sollen beim Kirchenkreisamt, Kirchplatz 2, 36251 Bad Hersfeld abgegeben werden.
Der Kirchenvorstand wird die Entscheidung über die Vergabe nach den vorstehenden Kriterien treffen. Aus diesem Grund bitten wir Sie, neben dem Pachtpreisgebot auch zu den weiteren Kriterien Stellung zu nehmen.